

www.pfarresulz.at

Treffpunkt

Pfarre Sulz



News aus Rom :

Im Oktober tagte die Weltbischofssynode zum Thema: „Jugend, Glaube und Berufungsentscheidung“. Am 17. Oktober 2018 sprach unser österreichischer **Jugendbischof Stephan Turnovszky**. Sein besonderer Schwerpunkt war die Glaubwürdigkeit der Kirche. Im Blick hatte er dabei den Satz aus dem Arbeitspapier, wo von **einer neuen Form der Kirche** die Rede ist (Nr. 138 f). Die Jugend erwartet sich, dass Kirche durch die Übereinstimmung von Worten und Taten glaubhaft wird. Dazu braucht es unser aller Umkehr. Er ist überzeugt, dass die Jugend bereit ist **„vom Sofa aufzustehen“ (Papst Franziskus)**, wenn sie in der Kirche das Wahre (Wahrhaftigkeit), das Gute und Schöne – einen Mehrwert für die Gesellschaft - findet.

Dabei sind **Weihbischof Turnovszky** 3 Bereiche besonders wichtig:

1. Ein sich ehrlich und öffentlich der beschämenden Schuld durch **sexuellen Missbrauch** und den oft noch tiefer sitzenden **Machtmissbrauch** in der Kirche zu stellen und dabei auch die kirchlichen Strukturen zu hinterfragen. Beteiligen wir daran die jungen Menschen, damit Kirche segensreich **„Salz und Licht“** für die Gesellschaft werden kann.
2. Das **Internet** hat seine dunklen, hässlichen Seiten, z.B. Hass im Netz; „erschreckender Weise auch auf katholischen Seiten“. Beziehen wir die jungen Menschen „bei der Formulierung ethischer Mindeststandards für katholische Internetseiten“ ein.
3. Der **Umweltschutz**, viele reden darüber – kaum einer tut etwas dafür. Beziehen wir junge Menschen vermehrt ein, um die Kirche auch in diesem Bereich zu einer Vorreiterin zu machen. Sie hat in diesem Bereich **„noch großen Aufholbedarf“**. Sind wir Papst Franziskus dankbar für seine Enzyklika: **„Laudato si“**.

Das werden wir aber nur erreichen können, „wenn wir ... dem Geist Jesu Christi verbunden sind. Das ist der Kern aller Glaubwürdigkeit“.

Quelle: kathpress

P. Dr. Bruno Hannöver

ist vielen in der Pfarre bereits vertraut. Er ist mir ein liebenswerter Mitbewohner geworden und oft auch eine gute Unterstützung. Hier nun sein Lebenslauf, um den ich ihn bat: Ich wurde 1972 als Jüngster von vier Geschwistern (2 Schwestern und ein Bruder) in Emstek geboren und wuchs in einer Arbeiterfamilie in Cappeln auf. Beide Dörfer liegen im Landkreis Cloppenburg, der - gemeinsam mit dem Landkreis Vechta - als „Oldenburgisches Münsterland“ bezeichnet wird und durch seine lange Zugehörigkeit zum Fürstbistum Münster noch heute katholisch geprägt ist. Hier wird schon deutlich, dass meine Wurzeln im Norden Deutschlands, im Bundesland Niedersachsen, zu finden sind. Noch genauer: Im ehemaligen Land Oldenburg, welches als Freistaat innerhalb Deutschlands bis 1946 bestand. Im Oldenburger Land - so könnte man scherzhaft sagen - lernen Kinder noch vor dem Laufen das Fahrradfahren und deshalb fahre auch ich so oft es geht und möglich ist gerne Fahrrad. Dort – in Cappeln und Cloppenburg - besuchte ich die Schulen. Nach dem Realschulabschluss begann ich eine Tischlerlehre, die ich mit dem Gesellenbrief abschloss. Auf dem 2. Bildungsweg erlangte ich das Abitur im Klemens-Hofbauer-Kolleg in Bad Driburg. Am 14. August 1995 wurde ich als Novize im Zisterzienserkloster Stift Heiligenkreuz im Wienerwald eingekleidet und bekam von Abt Gerhard Hradil den Ordensnamen Bruno. Heiligenkreuz hatte ich über die Neugründung in Bochum -Stiepel kennen gelernt. 1996 folgte die einfache Profess bei Abt Gerhard und 1999 die Feierliche bei Abt Gregor. Danach begann ich das Studium der kath. Theologie an der Ruhr-

Wichtige Termine:

01. Nov.	09.30 Uhr	Allerheiligen - Festmesse,	27. Nov.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag - Heilige Messe, anschließend Café im Stadl
	14.00 Uhr	Friedhofgang und Gräbersegnung	28. Nov.	19.00 Uhr	Kirchenchor - Cäcilienessen
02. Nov.	08.00 Uhr	Allerseelen - Heilige Messe	29. Nov.	16.00 Uhr	Kinderlobpreis in der Kirche
	18.00 Uhr	Heilige Messe in der Gruberau		19.30 Uhr	„Gott im Gasthaus“ - einfache Fragen, im Gasthof Stelzer
11. Nov.	17.00 Uhr	Martinsfest mit Laternenumzug	30. Nov.	18.00 Uhr	Heilige Messe in der Gruberau mit Adventkranzsegnung
13. Nov.	19.00 Uhr	Firmklub	01. Dez. ab	15.00 Uhr	Adventkranzbinden im Pfarrstadl
15. Nov.	17.00 Uhr	Heilige Messe in der Leopoldikapelle		18.30 Uhr	Vorabendmesse mit Segnung der Adventkränze
18. Nov.	09.30 Uhr	Familienmesse	04. Dez.	19.00 Uhr	Firmklub
	18.00 Uhr	Heilige Messe in der Gruberau	06. Dez.	06.00 Uhr	Heiliger Nikolaus - Roratemesse
23. Nov.	19.00 Uhr	Kamingespräch im Pfarrhof			
25. Nov.	09.30 Uhr	Christkönigssonntag - Pfarrmesse			

Universität Bochum. Zwischendurch war ich auch zwei Semester an unserer Theologischen Hochschule in Heiligenkreuz. 2003 beendete ich das Theologiestudium an der Ruhr-Universität Bochum mit dem Diplomabschluss. Von 2004 bis 2005 schloss sich ein weiteres Studienjahr am Monastischen Institut der Ordenshochschule der Benediktiner in Rom - Sant Anselmo - an. Im Jahre 2005 begann ich mit meiner Promotion an der Theologischen Fakultät Paderborn und im Frühjahr 2008 konnte ich meine kirchenhistorische Promotion dann einreichen und erhielt nach bestandenen Rigorosum und Disputatio am 13. Oktober desselben Jahres die Promotionsurkunde. Während meiner Promotionszeit und meiner Zeit als Assistent oder Dozent lebte ich immer in einem Kloster (von anderen Ordensgemeinschaften!) oder in einem Priesterseminar. Dadurch weitete sich mein Blick von Ordensleben über das Stift Heiligenkreuz hinaus! 2007 - als sich die Fertigstellung der Promotionsarbeit näherte - erhielt ich am Stephanustag die Diakonenweihe in unserem Heiligenkreuzer Priorat in Bochum-Stiepel. Am 11. Oktober 2008 wurde ich dort auch vom damaligen Essener Bischof Felix Genn zum Priester geweiht. Nach meiner Priesterweihe arbeitete ich von 2009 bis 2013 als wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät Paderborn und danach für ein Jahr als Dozent an der Theol. Phil. Hochschule der Kapuziner in Münster. 2014 wurde ich auf Vorschlag des Münsteraner Bischofs Felix Genn als Dozent für Kirchengeschichte an das Überdiözesane Priesterseminar Lantershofen in Bad Neuenahr-Ahrweiler berufen. 2015 wurde ich von Abt Maximilian außerdem als Dozent für Mittlere Kirchengeschichte (Mittelalter) an unsere Ordenshochschule gerufen. Da zu viele Blockvorlesungen für das akademische Leben einer Hochschule abträglich sind, bat mich Abt Maximilian im Sommer diesen Jahres, ganz nach Heiligenkreuz zu kommen, um dort weitere Aufgaben im Bereich des Stiftes und der Hochschule zu übernehmen. Neben all der Lehrtätigkeit war ich stets auch als Geistlicher in der Seelsorge tätig: Als ehrenamtlicher Subsidiar in einer Pfarreiengemeinschaft in der Stadt Paderborn oder als Vertreter des geistlichen Rektors am Mutterhaus der Franziskanerinnen in Münster, wo ich von 2013 bis 2016 lebte. Als die Abtei St. Marienthal in Ostritz um einen Spiritual aus unserem Stift bat, folgte ich im September 2016 einer Bitte von Abt Maximilian, diesem Auftrag nachzukommen. So war ich nun 2 Jahre in St. Marienthal an der Neiße und freue mich nun auf ein Wirken in unserer Hochschule in Heiligenkreuz und in der Pfarrei Sulz und im Wienerwald.

Sonntag der Weltkirche und Jugendaktion :



Wir freuen uns und danken für das Kollekten - Ergebnis zum Sonntag der Weltkirche für unseren **Diakon Christian Radolf: 300,— €** und für die Spenden bei der **Jugendaktion „Fair - Naschen“: 370,— €**.

**Herzlichen Dank den Kindern,
Ministranten und Helfern.**

Aus dem Leben der Pfarre :

Fußwallfahrt nach Maria Taferl :

Nachdem die traditionelle Mariazell – Fußwallfahrt niemand mehr organisierte, begaben sich 7 Wallfahrer auf den Weg nach **Maria Taferl**. Nach dem Pilgersegen durch **Pater Johannes Paul Chavanne** im Anschluss an die Pfarrmesse am Sonntag, 23. September 2018 gingen wir los. Die Tagesziele waren Winten, Stift Herzogenburg, Maria Langegg und Leiben. Mit dem Lied „glorwürd'ge Königin“ zogen wir um 13.00 Uhr in die **Basilika Maria Taferl** ein. Zur Pilgermesse in der Basilika mit Pater Norbert kamen noch 6 Pfarrmitglieder aus Sulz. Bei uns Wallfahrern hinterließ dieser Weg nach Maria Taferl einen tiefen Eindruck. Wenn jemand detaillierte Eindrücke und Wahrnehmungen über den Wallfahreralltag gewinnen möchte – bleibt nichts anderes übrig als – nächstes Jahr mitgehen !

Leopold Schmözl



Erntedankfest :



Am 30. September 2018 feierten wir bei herrlichem Herbstwetter das **Erntedankfest** - mitgestaltet von vielen Kindern und musikalisch von den WW -

Voices - verbunden mit dem Bauernmarkt.



Im Oktober 2018 starteten auch die Vorbereitungen auf die Erstkommunion (5. Mai 2019) und die Firmung (10. Juni 2019). Ich freue mich über 14 angemeldete Kinder und 12 Jugendliche.

Familienmesse:



Am Sonntag, 14. Oktober 2018 feierten wir eine **Familienmesse** zum Thema: Gott liebt Dich! - Wir sorgen uns um die Schönheit der Welt / Erde. Nachmittags besuchten einige mutige Erstkommunionkinder mit Eltern und Pater Norbert die **Einödhöhlen**. Die verdiente Stärkung gab es auf der **Rudolf Proksch Hütte** am Pfaffstättnerkogel.



Die **LE + O Sammlung** für haltbare Lebensmittel an den Sozialmarkt in Mödling erbrachte in der Pfarre Sulz **265 kg**. Ganz herzlichen Dank allen Spendern, der **Familie Sereda, Peter Pölz** und der bewährten Organisatorin **Martina Hotop**.



Die Pfarre Sulz lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein :



Zum **4. Abend: „Meiner Angst auf der Spur“** – Stärkung des Urvertrauens; Hilfe in der Gemeinschaft mit Frau Mag. Verena Resch am **5. November 2018** um **19.30 Uhr**.

Zum **Martinsumzug mit Laternenfest** am Sonntag, **11. November 2018**: Mit Karin Höss und Katharina Hacker (Pfarre), Beginn **17.00 Uhr** bei der Feuerwehr Sulz, Schöffelstraße.



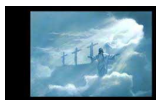
Zur **Hl. Messe unseres Landespatrons Hl. Leopold** am Donnerstag, **15. November 2018** um **17.00 Uhr** in der Leopoldikapelle, Stangau 2.

Zur **Familienmesse** am Sonntag, **18. November 2018** um **9.30 Uhr** in die Pfarrkirche Sulz.



Zum **Kamingespräch** am Freitag, **23. November 2018** um **19.30 Uhr** in den Pfarrhof.

Zum **Seniorenachmittag** am **27. November 2018**: **14.30 Uhr** Hl. Messe, anschließend Café im Stadl, bereits in adventlicher Atmosphäre.



Zum **Kinderlobpreis** am Donnerstag, **29. November 2018** um **16.00 Uhr** in die Pfarrkirche.

Zum **2. Abend „Gott im Gasthaus“** am Donnerstag, **29. November 2018** um **19.30 Uhr** im Gasthof Stelzer. Die Kirche hat „aus sich herauszugehen, an die Ränder zu gehen“ (Papst Franziskus). „Je mehr Gott für das Leben vieler Menschen überflüssig geworden ist, umso mehr muss die Kirche zu den Menschen gehen, damit sie Gottes heilende und befreiende Liebe erfahren, für die Christus in die Welt gekommen ist.“ (Madeleine Delbrel). Pater Norbert wird versuchen, auf einfache Fragen z.B. „Setzt Vergebung der Sünden Reue voraus?“, einfache Antworten zu geben. *Alle sind eingeladen auch selbst „einfache“ Fragen mitzubringen, wenn nicht diesmal, wird er beim nächsten Mal versuchen einfach zu antworten.*



Zur **Hl. Messe mit Adventkranzsegnung** am Freitag, **30. November 2018** um **18.00 Uhr** in die Kapelle Gruberau.

Zum **Adventkranzbinden** am Samstag, **1. Dezember 2018** ab **15.00 Uhr** im Pfarrstadl mit Martina Hotop. Reisig wird zur Verfügung gestellt, Kerzen, Dekoration bitte mitbringen.



Zur **Vorabendmesse in Sulz mit Segnung der Adventkränze** am Samstag, **1. Dezember 2018** um **18.30 Uhr** und im Namen des **Vereins Hospiz Mödling**:

„LEBEN IN ÜBERGÄNGEN“ - Vortrag von **Frau Dr. Ursula Baatz** am Samstag, **17. November 2018** - 9.00 bis 12.00 Uhr im Schloss Hunyadi, Schloßgasse 6, 2344 Maria Enzersdorf; Eintritt frei